Herten

Freies Surfen in der Innenstadt

[02.03.2017] Die Hertener Innenstadt geht online. Ende März dieses Jahres installieren die Hertener Stadtwerke die WLAN-Hotspots in der Fußgängerzone.

In der Innenstadt der nordrhein-westfälischen Stadt Herten kann bald kostenlos im Internet gesurft werden. Nach Angaben der Hertener Stadtwerke, die für die Installation des WLAN verantwortlich sind, kann der Service ab Ende März in Anspruch genommen werden. „Mit unserem neuen kostenlosen Angebot ‚hertenwlan' möchten wir die Aufenthaltsqualität in der Innenstadt weiter ausbauen und das Zentrum noch attraktiver für Bürger und Besucher machen", sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Thorsten Rattmann. Bürgermeister Fred Toplak fügt hinzu: „Die rechtliche Lage zu öffentlichen WLAN-Netzen war für Städte lange unklar. Umso mehr freue ich mich, dass wir mit den Hertener Stadtwerken einen verlässlichen Partner haben, der dieses Projekt nun realisiert." Und so funktionierts: WLAN-Suche aktivieren, „hertenwlan" auswählen, registrieren und los surfen. Alle Nutzer erhalten ein tägliches Nutzungsvolumen von 400 MB. Um auf die kostenlosen Surf-Bereiche hinzuweisen, möchte die Stadt noch entsprechende Hinweisschilder in der Fußgängerzone aufstellen. Die Umsetzung des WLAN-Projekts erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Hotspot-Anbieter Hotsplots. Dieser betreibe deutschlandweit mehr als 10.000 Installationen, informiert die Pressestelle der Hertener Stadtwerke.

(sav)

Stichwörter: Breitband, WLAN, Herten, Stadtwerke Herten, Hotsplots